

Presse-Information

6. September 2024

Jeder kann Leben retten**Kampagne der BMW Group fördert Herzgesundheit +++ „Internationaler Tag der ersten Hilfe“ am 14. September**

München. „Prüfen, Rufen, Drücken“ – es ist die Formel, die im Ernstfall Leben rettet, wenn das Herz nicht mehr schlägt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BMW Group Forschungs- und Innovationszentrums (FIZ) in München üben an einem Aktionstag den Ernstfall: Sie knien über einer Übungspuppe, legen den Handballen auf den Brustkorb, die andere Hand darüber und drücken mit ausgestreckten Armen 30-mal gut fünf Zentimeter tief in den Brustkorb. Jetzt heißt es nur noch „Stayin' Alive“ – der weltbekannte Hit der Bee Gees gibt den Rhythmus der Herzdruckmassage vor, etwa 100 Taktschläge pro Minute. Passenderweise eignet sich auch „I will survive“ von Gloria Gaynor, so der Tipp am Übungstag im FIZ.

„Das ist eine gute Übung, um die Technik noch einmal zu verinnerlichen. Jeder kann Leben retten, das ist nicht schwer. Wir wollen mit dieser Aktion Bewusstsein dafür schaffen, wie wichtig es ist, Reanimationsmaßnahmen anwenden zu können. Schließlich kann jeder in die Situation kommen, helfen zu müssen, im beruflichen wie im privaten Umfeld“, sagt Dr. med. Stefan Wagner, Werks- und Notarzt im FIZ. Bei der BMW Group gibt es ein Netz an ausgebildeten Ersthelferinnen und Ersthelfern, die im Notfall sofort die Rettungskette in Gang setzen. Das System funktioniert: „Es gibt einige Beispiele, bei denen Mitarbeitende von Kollegen laienreanimiert wurden und heute wieder ganz normal ihrer Arbeit nachgehen“, sagt Wagner.

Den „Internationalen Tag der Ersten Hilfe“ am 14. September nimmt die BMW Group zum Anlass, um auf die Bedeutung lebensrettender Erste-Hilfe-Maßnahmen hinzuweisen. Mit dem ganzheitlichen betrieblichen Gesundheitsmanagement, an dem am Standort Deutschland rund 140 Arbeitsmediziner, arbeitsmedizinische Assistenten und Gesundheitsmanager beteiligt sind, fördert das Unternehmen die Gesundheit und damit auch die Leistungsfähigkeit seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die gute Nachricht: Prävention wirkt

In diesem Jahr dreht sich beim BMW Group Gesundheitsmanagement alles um das Herz, der Motor des Lebens. Die Initiative Gesundheit hat mit der Kampagne „Jeder Herzschlag zählt“ die Herzgesundheit zum Schwerpunktthema gemacht. Ziel ist es, das Bewusstsein für Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu schärfen und zu zeigen, wie man durch einen gesunden Lebensstil vorbeugen kann. Denn die gute Nachricht ist: Ein Großteil der Herz-Kreislauf-Erkrankungen ist vermeidbar. Dennoch sind sie weltweit die häufigste Todesursache.

Bei Aktionstagen im FIZ und an den Werksstandorten können sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über eine gesunde Ernährung informieren, ihren Blutdruck messen lassen, Methoden zum Stressabbau kennenlernen und den anwesenden Gesundheitsexperten und -expertinnen des BMW Group Gesundheitsmanagements Fragen stellen.

Reanimation mit VR-Brille üben

Die Aktionstage schärfen nicht nur das Bewusstsein, sie unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch dabei, von der Theorie in die Praxis zu finden. Denn Erste Hilfe zu leisten ist zwar selbstverständlich, doch in der Praxis gibt es oft Hemmungen, einzugreifen, weiß Werksarzt Stefan Wagner. Bei den Aktionstagen lassen sich diese abbauen und lebensrettende Handgriffe werden im Bewusstsein verankert. Dazu dient nicht nur die von den Expertinnen und Experten des Gesundheitsdienstes angeleitete Reanimation an der Puppe, sondern auch eine VR-Brille. Mit dieser durchleben Übende reale Szenarien inklusive aller Stressfaktoren am Notfallort interaktiv. Während der Film vor den Augen abläuft, werden den potenziellen Lebensretterinnen und -rettern Fragen gestellt, die sie durch Blicksteuerung beantworten können.

Gesundheitsdienst sichert Akut- und Vorsorgeuntersuchungen

An den Standorten der BMW Group haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zugang zu einem ganzheitlichen Gesundheitsmanagement. An allen großen Werksstandorten gibt es einen Gesundheitsdienst, der während der Arbeitszeit Sprechstunden anbietet. Die jeweiligen Werksärzte und -ärztinnen bei der BMW Group sind teilweise ausgebildete Notärzte. Der Gesundheitsdienst stellt hier eine Akutversorgung sicher. Die Hauptaufgaben sind jedoch die Durchführung von Vorsorge- und Eignungsuntersuchungen, zum Beispiel zur Feststellung der Fahreignung, wenn Mitarbeitende auf die Teststrecke gehen oder Gabelstapler bedienen. Auch durch die reisemedizinische Beratung zu Dienstreisen oder umfassende Präventionsangebote leistet der Gesundheitsdienst einen großen Beitrag zur Gesunderhaltung der Belegschaft.

Ersthelfernetz wird ausgebaut

Zwischen fünf und zehn Prozent der Belegschaft sind als Ersthelfer ausgebildet, die im Notfall alarmiert werden und die Rettungskette in Gang setzen. Die BMW Group bietet Schulungen an, um Mitarbeitende für diese Aufgabe zu qualifizieren. Das Netz der Helfer wird ständig erweitert, da durch das mobile Arbeiten der Bedarf gestiegen ist und sichergestellt sein muss, dass immer genügend Hilfeleistende vor Ort sind. Aber auch zu Hause kann Erste-Hilfe-Wissen Leben retten, sagt Stefan Wagner: Fast 70 Prozent der Notfälle ereignen sich im privaten Umfeld. Er macht Mut, anzupacken, denn viel falsch machen könne man nicht, „im Zweifelsfall lieber anfangen als nichts tun“.

Kampagnen fördern Gesundheit der Belegschaft

Seit 2011 bündelt die BMW Group in der Initiative Gesundheit abgestimmte Maßnahmen zur Förderung von Gesundheit und Leistungsfähigkeit der eigenen Beschäftigten. Im Rahmen von Aktionstagen, Schulungen und Dialogveranstaltungen mit der BMW BKK informiert und sensibilisiert die BMW Group ihre Belegschaft regelmäßig zu Gesundheitsthemen wie Ernährung, Bewegung und Fitness, Verhaltensergonomie, psychischer Gesundheit und Krebsvorsorge.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

BMW Group Unternehmenskommunikation

Jana Fenn, BMW Group, Sprecherin Arbeitsumfeld

Telefon: +49-89-382-23019

E-Mail: jana.fenn@bmw.de

Bernd Eckstein, Leiter Kommunikation Personal, Arbeitsumfeld, Immobilien, Corporate
Citizenship

Telefon: +49-89-382-59490

E-Mail: bernd.eckstein@bmw.de

Internet: www.press.bmwgroup.com/deutschland

E-Mail: presse@bmw.de

Unternehmenskommunikation

Presse-Information

Datum

06. September 2024

Thema

Jeder kann Leben retten

Seite

5

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst über 30 Produktionsstandorte weltweit; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2023 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von über 2,55 Mio. Automobilen und über 209.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2023 belief sich auf 17,1 Mrd. €, der Umsatz auf 155,5 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2023 beschäftigte das Unternehmen weltweit 154.950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat frühzeitig die Weichen für die Zukunft gestellt und rückt Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung konsequent ins Zentrum seiner Ausrichtung, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

www.bmwgroup.comLinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw-group/>Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>